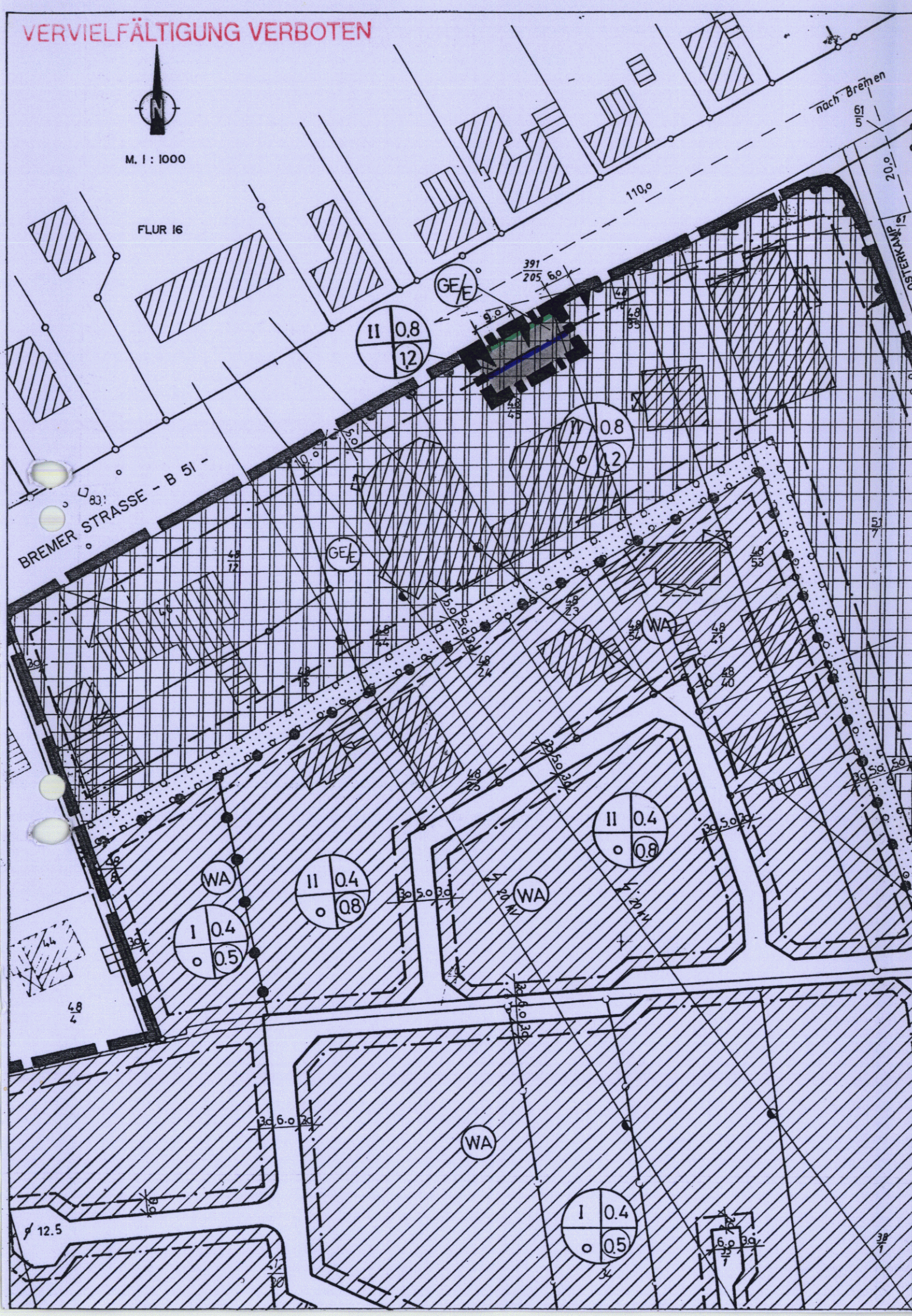




PLANZEICHENERLÄUTERUNG

PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 18.12.1990
BAUNUTZUNGSVERORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 23.01.1990

ART DER BAULICHEN NUTZUNG



EINGESCHRÄNKTES GEWERBEGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

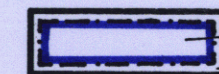


1 = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE,
ZAHL OHNE KREIS HÖCHSTGRENZE
ZAHL MIT KREIS = ZWINGEND
2 = BAUWEISE
3 = GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)

BAUWEISE; BAULINIE; BAUGRENZEN

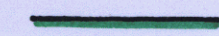


BAUGRENZE

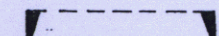


ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

VERKEHRSFLÄCHEN



STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

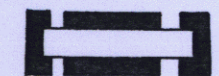


BEREICH MIT ZU - UND ABFAHRT

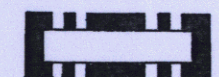


BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT

SONSTIGE PLANZEICHEN



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES
BEBAUUNGSPLANES NR.26 (100/64)



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DER
3.ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.26 (100/64)

PRÄAMBEL

AUF GRUND DES § 1 ABS. 3 UND DER § § 10 UND 13 DES BAUGESETZBUCHES (BAUGB)
UND DES § 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG

HAT DER RAT DER STADT TWISTRINGEN
DIESE 3.ÄNDERUNG
DES BEBAUUNGSPLANES NR. 26 (100/64)
BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

TWISTRINGEN, DEN 12 APR. 2005

BÜRGERMEISTER

DIESE SATZUNG TRITT MIT DER BEKANNTMACHUNG IN KRAFT.

GLEICHZEITIG TRETEN DIE ENTGEGENSTEHENDEN FESTSETZUNGEN DES
BEBAUUNGSPLANES NR.26 (100/64) FÜR DIESE 3.ÄNDERUNG AUSSER KRAFT.

3. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR.26 (100/64)

(VEREINFACHTE ÄNDERUNG GEM: § 13 BAUGB)

„Osterkamp“

DER STADT TWISTRINGEN LANDKREIS DIEPHOLZ

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 12 APR. 2005 DIE AUFSTELLUNG DER
3.ÄNDERUNG NR.26 (100/64) BESCHLOSSEN.

TWISTRINGEN, DEN 12 APR. 2005



BÜRGERMEISTER

DER BESCHLUSS IST GEM: § 2 ABS. 1 BAUGB AM 01 JULI 2005 ÖFFENTLICH BEKANNT-
GEMACHT WORDEN.

TWISTRINGEN, DEN 02 AUG. 2005



BÜRGERMEISTER

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM DEM ENTWURF DER 3. ÄNDER-
UNG UND DER BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 3 ABS.
2 BAUGB BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM
..... ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DER ENTWURF DER 3. ÄNDERUNG UND DIE
BEGRÜNDUNG HABEN VOM BIS GEM. § 3 ABS.2 BAUGB ÖFFENTLICH
AUSGELEGEN.

TWISTRINGEN, DEN.....

BÜRGERMEISTER

DIE 3. ÄNDERUNG GEMÄSS § 13 UND § 10 ABS. 1 BAUGB IST AM 12 APR. 2005 DURCH DEN RAT
DER STADT TWISTRINGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

TWISTRINGEN, DEN 12 APR. 2005



BÜRGERMEISTER

DIE 3. ÄNDERUNG IST AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM GEMÄSS §10
ABS.3 BAUGB IN KRAFT GETRETEN.

TWISTRINGEN, DEN 02 AUG. 2005



BÜRGERMEISTER

INNERHALB VON ZWEI JAHREN NACH INKRAFTTRETEN DER 3. ÄNDERUNG IST DIE
VERLETZUNG VON VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN BEIM ZUSTANDEKOMMEN DER
ÄNDERUNG GEM. § 215 ABS.1 NR. 1 UND MÄNGEL DER ABWÄGUNG § 215 ABS.1 NR. 3 NICHT
GELTENT GEMACHT WORDEN.

TWISTRINGEN, DEN.....

BÜRGERMEISTER

BEARBEITET:
PLANUNGSBÜRO HÜTKER
OSNABRÜCK

pb PLANUNGSBÜRO HÜTKER
STÄDTEBAU BAULANDPLANUNG
49076 OSNABRÜCK-NORDBENBURGER STR.16-TEL. 650 96/97

URSCHRIFT

BEARBEITET: 18.10.2004
GEÄNDERT :
GRÖSSE : 93.0/29.7